

WIE FÖRDERN WIR?

- zinslos
- in monatlichen Beträgen von 250 € oder 500 €
- bis zu einer maximalen Gesamthöhe von 10.000 €
- stärkenorientiert und inklusiv
- mit Zugang zu einem bundesweiten Netzwerk
- begleitet von Netzwerktreffen und Frauenforen

WEN FÖRDERN WIR?

Frauen

- jeden Alters
- jeder Nationalität
- jeder Familiensituation
- jeden Berufsziels
- jeder Fachrichtung
- jeden Studienabschlusses
- jeder christlichen Konfession

WAS FÖRDERN WIR?

Studium

- Alle Studienabschlüsse: Bachelor, Master, Staatsexamen, Diplom
- Studienabschlussphasen
- Auslandssemester

Beruf

- Ausbildung
- berufliche Weiterbildungen

SOFORTHILFE

- Darlehen für Studentinnen aus der Ukraine
- Besondere Darlehen in Reaktion auf Krisen (z.B. Corona)



Du hast eine Sehbehinderung?

Dann kannst Du diesen Flyer als Word-Dokument auf www.hildegardis-verein.de/darlehen.html herunterladen!



German is not your first language?

Find the PDF version of this flyer in English here: <https://www.hildegardis-verein.de/loans.html>
Please contact us with any questions. We speak English and are glad to help you!



Mehr Informationen zur Bewerbung findest Du auf www.hildegardis-verein.de/darlehen.html

KONTAKT

Du hast Fragen zu den Darlehen oder zu unserem Verein? Kontaktiere uns! Wir helfen gerne weiter.



Ansprechpartnerin:
Julia Hoffmann-Becker
hoffmann-becker@hildegardis-verein.de

HILDEGARDIS VEREIN



Hildegardis-Verein e.V.
Wittelsbacherring 9
53115 Bonn
Tel.: 0228 96 59 249

www.hildegardis-verein.de

Wir freuen uns auf Sie!

HILDEGARDIS VEREIN



BILDUNG VERLEIHT FLÜGEL

DARLEHEN FÜR STUDENTINNEN UND FRAUEN MIT BILDUNGSVORHABEN



www.hildegardis-verein.de



DER HILDEGARDIS- VEREIN E.V.

Wir sind der älteste Verein zur Förderung von Frauenstudien in Deutschland. Unser Verein wurde im Jahr 1907 von der Aachener Lehrerin und Politikerin Maria Schmitz und weiteren engagierten Katholikinnen in Köln gegründet.

Seit mehr als 110 Jahren setzen wir uns für Frauenförderung ein. Das bedeutet für uns:

- Frauen umfassend darin zu unterstützen, eine akademische Qualifizierung zu erwerben und
- sie so zu begleiten und zu ermutigen, dass sie ihre beruflichen Ziele erreichen und ihre Potenziale nutzen können.

Wir fördern bewusst da, wo es keine öffentlichen Förderungen gibt, denn wir verstehen Lernen als lebenslangen Prozess, der nicht an Geld scheitern sollte. Mit unserer Arbeit wollen wir sowohl Frauen in ihrer individuellen Lebenssituation fördern als auch gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen schaffen, die ihnen in Deutschland strukturell gleiche Chancen auf ihrem Lebens- und Bildungsweg ermöglichen.

Seit unserer Gründung haben wir ungefähr 1500 Frauen gefördert. Allen Geförderten steht unser Netzwerk offen, das über die Jahre gewachsen ist und von jung bis alt alle Generationen umfasst.

Der Hildegardis-Verein wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geleitet und von einem Auswahlbeirat in der Darlehensvergabe unterstützt. Die tägliche Vereinsarbeit übernimmt unsere Geschäftsstelle in Bonn.

WARUM FÖRDERN WIR GEZIELT FRAUEN?

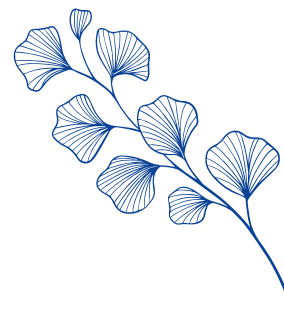
Im Gründungsjahr des Hildegardis-Vereins waren Frauen in Preußen noch nicht zum Universitätsstudium zugelassen. Sie hatten also keinen Zugang zu akademischer Bildung. Das führte zu Benachteiligungen in vielen anderen Lebensbereichen wie Familie und Beruf.

Seit Beginn des 20. Jahrhunderts hat sich die Situation für Frauen in Deutschland enorm verbessert. Das verdanken wir den zahllosen Menschen, die sich über die Jahre hinweg für die Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter eingesetzt haben. Verurzelt in der Gründungsmission des Hildegardis-Vereins, katholische Frauen in ihren Studien zu fördern, setzen wir diesen Auftrag fort und haben ihn auf Frauen jeder christlichen Konfession ausgeweitet.

Auch heute noch sehen sich Frauen in Bildung und Beruf in spezifischen und systemischen Herausforderungen und Benachteiligungen gegenüber: Im Vergleich zu Männern verdienen sie weniger, kümmern sich häufiger um Kinder und Angehörige und haben seltener eine Führungs- oder Vorstandsposition inne.

Wir möchten deshalb Frauen in Kirche und Gesellschaft sichtbar machen und ihnen zu gleichen Chancen auf ihrem Bildungs-, Karriere- und Lebensweg verhelfen, denn:

Bildung verleiht Flügel.



BEWERBUNG AUF EIN DARLEHEN

BENÖTIGTE UNTERLAGEN:

- Bewerbungsbogen + Foto
- Anschreiben + Lebenslauf
- Finanzierungsplan
- Zeugniskopien
- evtl. beglaubigte Übersetzungen zu Dokumenten in nicht-deutscher Sprache
- Gutachten:
 - Gutachten eines Seelsorgers/einer Seelsorgerin (z.B. aus Hochschul-/Ortsgemeinde)
 - Gutachten einer Lehrkraft

Wir möchten vor allem von euch wissen:

- Wer seid ihr?
- Was bringt ihr mit?
- Was erhofft ihr euch?

Bewerbungsvoraussetzungen können abschreckend wirken. Der Hildegardis-Verein will ein Ort sein, an den ihr mit all euren Eigenschaften gut passt.

Kommt auf uns zu!